

mittels zweyer zusammen 315 Klafter langen Brücken.

2. Das zweite beträchtliche Bau-Object befindet sich bei Gänserndorf, wo auf einem starken Einschnitte eine lange fast 24 Schuhe hohe Aufdämmung im Weickendorfer Thale folgt, in welcher zur Abführung des Überschwemmungswassers 7 gemauerte Brücken, meistens von 4 Klaftern Lichtweite, gebauet werden mußten.

3. Der dritte erwähnenswerthe Bau ist hinter Mannersdorf und erstreckt sich bis Dürnkrut, in einer Länge von 5000 Klaftern, indem einerseits die hohen abbrüchigen Ufer, andererseits der geschlängelte Lauf der March ungewöhnliche Hindernisse dargeboten haben.

4. Das vierte wichtige Bau-Object ist die Übersehung des Zaya = Foundations-thales, wobei außer den hohen Dämmen, 8 steinerne Brücken mit 15 Öffnungen gebauet werden mußten.

5. Das fünfte Bau-Object ist die Übersehung des Bernhardsthaler Teiches. Dieser Teich wurde schon bis Anfangs October v. J. trocken gelegt und mitten durch selben eine Brücke